



Privil. Schützengilde Nienburg e.V.

1887

Vorsitzender
Eberhard Marek

Nienburg, 29.08.2021

Eberhard Marek, Calbesche Str.18, 06429 Nienburg
Privilegierte Schützengilde Nienburg 1887 e.V.

Vorderladerrangliste Sachsen-Anhalt

Am 21. August 2021 war es nach einem Jahr, dass sich die Vorderlader-Schützen aus Sachsen-Anhalt wieder zu einen Vorderladerschießen in 12 Disziplinen in Nienburg trafen.

Obwohl nicht alle Vorderladerschützen, aus verschiedenen Gründen, teilnehmen konnten waren 27 Schützen mit 64 Starts in Nienburg.

So genutzten die angereisten Teilnehmer diesen Wettkampftag um ihren Leistungsstand zu prüfen und miteinander zu sprechen über vielfältige den Schützen bewegenden Angelegenheiten.

Natürlich stand das Thema Corona ganz oben auf der Agenda auch wie es 2022 in diesem Sport weiter geht.

Leider gibt es in diesem Jahr keine weiteren Wettbewerbe.

So fällt zum zweiten Mal nach 2020 der Mitteldeutsche Länder Cup in Holztaleben (Thüringen) aus.

Zum Wettkampf selber an diesen Tag.

Der Wettkampfbetrieb lief wie gewohnt mit den Landesreferenten Volker Gehrman als Standchef vortrefflich ab. So dass der Zeitplan der Durchgänge nie gefährdet war, auch durch die Organisation der Nienburger Vereinsmitglieder.

Für 11 Disziplinen hatten Teilnehmer sich angemeldet, leider fand sich kein Teilnehmer für die Disziplin Muskete.

Die Höhe der Ergebnisse war nicht das Kriterium an diesen Tag, es war wie ein Pokalschiessen, der Sieg und die Platzierungen war das Entscheidende.

Im Wettkampfprotokoll auf der Homepage der Schützengilde Nienburg sind alle Ergebnisse ausgewiesen. (www.schuetzen-nienburg.de)

Trotzdem möchte ich einige Ergebnisse anführen:

Der Nienburger Reinhard Ponert schoss mit dem Perkussionsgewehr 137 Ringe, für ihn ein Leistungsrekord.

Zum ersten Mal wurde die neue 50 m Disziplin Perkussionsdienstgewehr geschossen.

Frank Pilz aus Eckartsberga schoss mit 129 Ringen einen Richtwert an dem sich in der kommenden Saison die Schützen messen können.

In der Kurzwaffendisziplin Perkussionsrevolver konnte Naumburger Rene Rühlemann mit 130 Ringen die Spitzen Schützen aus Grönnigen auf die Plätze verweisen.

Mit der Perkussionspistole waren die Grönniger Torsten Bohndorf 138 Ringe und Martin Baumbach 137 Ringen nicht zu schlagen.

Die Steinschlosspistole gewann der 2 Malige Deutsche Meister Mario Meißner mit 134 Ringen.

In den Flintendisziplinen Perkussions- und Steinschlossflinte mit jeweils 17

Wurfscheiben war Dr. Henry Herper, wie in den letzten Jahren nicht zu schlagen.

Detlef Freund beherrschte mit guten 139 Ringen, wie in den vergangenen Jahren, die Disziplin Perkussionsgewehr-Auflage.

Im Großen und Ganzen war es ein gelungener Wettbewerb im Corona-Jahr 2021.

Vereinsvorsitzender Eberhard Marek

Bankverbindung: Salzlandsparkasse
IBAN: DE49 8005 5500 0360 0831 45
BIC: NOLADE21SES

Tel. + Fax 034721 22436
Info: www.schuetzen-nienburg.de
Geschäftsnummer: VR 35262

Schießstätte 0179 442 2801
E-Mail: eberhard.marek@schuetzen-nienburg.de
Steuernummer 116/143/00274